

Mattis Hartmann gewinnt Vorlesewettbewerb

NEUMÜNSTER Von wegen Social Media! Zehn Kinder haben in Neumünster gezeigt, dass sie nicht nur zum Handy oder Tablet greifen, sondern auch fleißige Leser sind. Das stellten sie jetzt beim Vorlesewettbewerb der dritten Neumünsteraner Grundschulklassen eindrucksvoll unter Beweis, der zum zweiten Mal in der Kinder- und Jugendbücherei stattfand.

Im Beisein von Schulrat Lutz Friemann und weiteren fünf Juroren schafften die Schüler es, die knapp 50 Zuhörer in andere literarische Welten eintauchen zu lassen und nahmen sie mit auf manch abenteuerliche Reise. Dabei lasen alle Kinder flüchtig und ausdrucksstark ihre Beiträge vor, sodass die Jury es nicht leicht hatte, die ersten drei Plätze zu vergeben.

Doch schließlich stand fest: Sieger ist Mattis Hartmann von der Grundschule an der Schwale. Er gewann den Wettbewerb mit einem Beitrag aus einem Buch, das von



Sie sind bereits die besten Vorleser: Jetzt traten die zehn Drittklässler in einem spannenden Wettbewerb noch einmal gegeneinander an. Es gewann Mattis Hartmann (Grundschule an der Schwale, hinten Mitte). Zweite wurde Alexis Matzko von der Hans-Böckler-Schule (hinten, 2.v.r.). Der dritte Platz ging an Sophia Deeken von der Grundschule Wittorf, hinten, 2.v.l.). Foto: Nicole Unsel

einem Namensvetter handelt: Es heißt „Mattis und das klebende Klassenzimmer“.

Alexis Matzko von der Hans-Böckler-Schule erreichte mit ihrem Buch „Meja Meergrün rettet den kleinen Delfin“ den zweiten Platz, und Sophia Deeken von der Grundschule Wittorf wurde

mit dem Buch „Seawalkers“ Dritte. Ebenso wie das Publikum waren die Initiatorinnen Angelika Rust von der Stadtbücherei und Angelika Nill von der Gartenstadtschule begeistert, dass Kinder zum Buch greifen, um in ihrer Freizeit anderen Menschen etwas vorzulesen. *mor*